

Mobiler Pumptrack von lettischem BMX-Profi-Weltmeister eingeweiht



Scharfe Kurven auf dem Peets Hoff

pm. Buchholz. Eine neue Attraktion schmückt seit vergangenem Samstag vorübergehend den Peets Hoff in der Buchholzer Innenstadt. Ein mobiler Pumptrack, eine künstliche Mountainbikestrecke, lädt zum Cruisen ein - und das auf allem, was Räder hat und nicht motorbetrieben ist. Sein beeindruckendes Können zeigte auch BMX-Profi-Weltmeister Kristaps Veksa aus Lettland (Foto). Mehr zur Eröffnung und bis wann der Pumptrack genutzt werden kann, auf **Seite 3**

Foto: Buchholz fährt Rad e.V.

Roller, Räder, Rollstühle auf dem neuen Pumptrack

Eröffnung des mobilen Pumptracks auf dem Peets Hoff war ein voller Erfolg / BMX-Weltmeister zeigte tolle Tricks

pm/nw. Buchholz. Mit einem mobilen Pumptrack will der Verein Buchholz fährt Rad mehr Menschen für das Radfahren begeistern und vor allem der Jugend vorübergehend ein Angebot in der Innenstadt machen. Bei der Eröffnung am vergangenen Samstag kamen zahlreiche Buchholzerinnen und Buchholzer mit Fahrrädern, Rollern, Inlineskates und Co. und probierten sich aus. Selbst Buchholz' Bürgermeister Jan-Hendrik Röhse

und Stadtwerke-Chef Dr. Christian Kuhse ließen es sich nicht nehmen, ein paar Runden zu drehen. Das besondere Highlight war BMX-Profi-Weltmeister Kristaps Veksa aus Lettland, der mit seinem Können auf dem Pumptrack beeindruckte und den Anwesenden Tipps und Tricks verriet. Einige Kids nutzten die Chance für ein Autogramm und ein weltmeisterliches Foto mit Veksa.

„Für uns ist wichtig, dass

insbesondere Kinder und Jugendliche Spaß am Radfahren entwickeln, das Fahrrad als Sportgerät und als perfekte Lösung für die Alltagsmobilität auf den üblicherweise kurzen Strecken innerhalb von Buchholz entdecken“, erklärt Peter Eckhoff, Vorsitzender des Vereins.

Zudem trage der Pumptrack dazu bei, die Innenstadt auch für Kinder und Jugendliche attraktiver zu machen, ergänzt er. Einer der Besucher, der 14-jährige Finn, ist begeistert von dem Pumptrack und wünscht sich einen solchen als festes

Angebot auf Dauer. Er freut sich darüber, dass er nun zumindest für vier Wochen nicht extra nach Wilhelmsburg oder Neuallee fahren muss.

Der Pumptrack wird noch bis zum 1. September auf dem Peets Hoff verbleiben und kann von allen genutzt werden, sofern die Nutzungshinweise beachtet werden, die an dem Pumptrack aushängen. So ist die Nutzung z. B. nur mit Helm und nur mit nichtmotorisierten Fahrgeräten erlaubt (Fahrräder, Roller, Skateboards, Inlineskates usw.).

In seiner Eröffnungsrede dankte Peter Eckhoff zudem den Unterstützern des Projekts. „Ohne diese Unterstützung wäre dieses Angebot nicht möglich gewesen“, so Eckhoff. Unterstützer sind die Sparkasse Harburg-Buxtehude, die Buchholz Galerie, die Stadtwerke Buchholz, die Stadt Buchholz, die Firma Hoth Tiefbau, der ADFC Kreisverband Harburg sowie einige Einzelspender.

Beim Gewinnspiel der Sparkasse Harburg-Buxtehude gab es



Die Jugendlichen und Kinder waren begeistert vom Angebot



Auch Rollstuhlfahrer können den Pumptrack nutzen
Fotos: Buchholz fährt Rad e.V.



BMX-Profi-Weltmeister Kristaps Veksa (li.) mit Peter Eckhoff vom Verein Buchholz fährt Rad

attraktive Gutscheine für Fahrradgeschäfte zu gewinnen und beim ADFC konnte man sich am Glücksrad einige kleine Fahrradgewinne erdrehen.

Der Pumptrack soll zum Anlass genommen werden, weitere kleinere Aktionen durchzuführen, kündigte Eckhoff an. So ist am kommenden **Samstag, 10. August**, von 14 bis 17 Uhr rund um den Pumptrack ein kleiner **Fahrradflohm** geplant, auf dem Fahrräder und Teile von privat angeboten werden. Der Fahrradflohm

ist offen für alle. Es wird keine Standgebühr erhoben. Jedoch ist eine rechtzeitige, vorherige Anmeldung an info@buchholz-faehrt-rad.de erforderlich.

Weitere Aktionen werden kurzfristig auf dem Instagramkanal ([@buchholz_faehrt_rad](https://www.instagram.com/buchholz_faehrt_rad)) von Buchholz fährt Rad e.V. bekannt gegeben.

Wer selbst Ideen für eine kleine Aktion an dem Pumptrack hat, melde sich gerne per E-Mail unter info@buchholz-faehrt-rad.de, damit Ort und Umsetzung kurz abgesprochen werden können.